

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Verwaltung - ein Überblick in neuen Zeiten

Veranstaltungs-Nr. 2024 Q262 SF

Nutzen und Ziele

Das Seminar ist konzipiert als 1. Baustein für Einsteiger und Interessierte, die mit der Thematik und der Gestaltung von Arbeits- und Gesundheitsschutz 4.0 befasst sind und/oder einen ersten kompakten Überblick benötigen.

Dies gilt insbesondere für **verantwortliche** Behördenleiter, Führungskräfte, Beschäftigte aus dem BGM sowie für Personal- und Betriebsräte.

Arbeits- und Gesundheitsschutz steht vor neuen Herausforderungen im Zuge von Digitalisierung und mobilem/hybriden Arbeiten, es braucht einen gedanklichen Neuansatz beim Arbeits- und Gesundheitsschutz auch als Instrument einer gesunden Personal- und Behördenkultur. Die gesetzlich vorgeschriebene **Gefährdungsbeurteilung nach § 5 ArbSchG** wird dabei auch als ein Instrument der Organisationsentwicklung dargestellt, als Baustein für Gesundes Arbeiten. Die Teilnehmer: innen erhalten einen kompakten Überblick über die rechtlichen Grundlagen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes incl. der Mitwirkungsrechte sowie über die damit eng verbundenen Fragen des ArbZG, der Vertrauensarbeitszeit unter Einbeziehung der besonderen Rahmenbedingungen rund um das Mobiles Arbeiten/Homeoffice.

- **Überblick** über Akteure, Begriffe und Zusammenspiel des privaten und öffentlichen, staatlichen und autonomen Arbeitsschutzrechts: § 618 BGB; ArbSchG, SGB VII; ArbZG, ASiG einschließlich der zum Zeitpunkt des Webinars aktuellen Gesetzes- und Verordnungslage und Rechtsprechung; Sanktionen der Verantwortlichen bei Verstößen (Bußgeld; Geld- und Freiheitsstrafe)
- **Ausgewählte Eckpunkte des ArbSchG:** Rechte und Pflichten, Organisation (s. auch aktueller Beschluss des BAG zur Arbeitszeiterfassung vom 13.9.22 zu § 3 ArbSchG); Gefährdungsbeurteilung psychische Belastung § 5 ArbSchG, GDA-Leitlinie etc.; Mitarbeiterumfrage und Gefährdungsbeurteilung als Bestandteil der Organisationsentwicklung
- **Ausgewählte Eckpunkte des ArbZG:** Gesetzesentwurf zum ArbZG (angekündigt bis Ende 1. Quartal 2023), Arbeitszeit und Arbeitszeiterfassung.
- **Aktuelle Stand der Gesetzgebung** in Bezug auf Mobiles Arbeiten (Neuentwurf der GewO im Zuge des Gesetzesentwurfs ArbZG) und Rechtsprechung rund um das ArbSchG und ArbZG.
- **Mitbestimmung von Personal- oder Betriebsrat:** u.a. bei Gefährdungsbeurteilung nach § 5 ArbSchG, Betrieblichem Eingliederungsmanagement nach § 167 SGB IX; Krankenrückkehrgespräch und Gefährdungsanzeige nach den §§ 15,16 ArbSchG **und Mobilem Arbeiten/Arbeiten außerhalb der Dienststelle nach BetrVG/BPersVG.**

Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Verwaltung - ein Überblick in neuen Zeiten

Veranstaltungs-Nr. 2024 Q262 SF

Zielgruppe	Behördenleiter, Führungskräfte, Beschäftigte aus dem BGM sowie Personal- und Betriebsräte
Termin	14.03.2024
Plattform	Zoom
Dozent*innen	Christina Wiebelitz-Spangenberg
Teilnahmegebühr	290,00 EUR
Seminarzeiten	Donnerstag 08:30 Uhr - 13:00 Uhr
Pausenzeiten	Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.
Arbeitsmittel	keine speziellen Arbeitsmittel benötigt
Online-Evaluation	Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden.

Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf

In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen

Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam. Unabhängig von der eingesetzten Online-Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online-Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer [Homepage](#).